

„gläsernen Decke“ begegnet werden und wie diese überwunden werden kann.

Anschließend lud EWLA auf die beeindruckende Dachterrasse der Hessischen Landesvertretung ein, um den Teilnehmer\_innen

bei Drinks und Essen die Gelegenheit zu geben, sich gegenseitig näher kennenzulernen und Erfahrungen auszutauschen. Dank besten Sommerwetters wurde von diesem Angebot rege und lang Gebrauch gemacht. (Oriana Corzilius)

DOI: 10.5771/1866-377X-2016-4-196

## Mitgliederversammlung der HUZPP am 1. Oktober 2016 in Zagreb, Kroatien

### Sabine Overkämping

Vorsitzende der djb-Kommission Europa- und Völkerrecht, Ministerialrätin im Ministerium für Justiz und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt, Magdeburg

HUZPP? Das ist die Abkürzung für die Kroatische Juristinnenvereinigung. Wenn Sie ihre Internetseite [www.huzupp.com](http://www.huzupp.com) aufrufen, begegnen Sie den Juristinnen, die einem gleich den Eindruck vermitteln, dass sie wissen, was sie wollen. HUZPP wurde vor einem Jahr gegründet und hat sich gleich international aufgestellt. Die HUZPP-Präsidentin Tarja Krebić hat 2015 das EU Projekt European Women Shareholders Demand Gender Equality (EWSDE) ausfindig gemacht und den Kontakt aufgenommen. Die Erhöhung des Frauenanteils in der Privatwirtschaft und in der Politik sind wichtige Themenfelder für HUZPP. Der djb hatte die HUZPP-Präsidentin Tarja Krebić nach Münster zu unserem Bundeskongress

eingeladen. Leider konnte sie ihre Teilnahme im September 2015 nicht ermöglichen. Dafür war sie bei der Abschlusskonferenz des EWSDE-Projekts am 11. Februar 2016 in der Landesvertretung von Sachsen-Anhalt in Brüssel dabei und hat am Nachmittag den europäisch besetzten deutschen Tisch engagiert bereichert. Am Rande hat sie Jackie Jones, Präsidentin der European Women Lawyers Association (EWLA), und mich zur Mitgliederversammlung nach Zagreb eingeladen. Wir sollten insbesondere das EWSDE-Projekt vorstellen. Das haben wir natürlich gerne gemacht. Richtig überrascht waren wir über die weiteren internationalen Gäste, die aus New York angereist waren. Am Rande der Mitgliederversammlung, die mit mehr als 100 Teilnehmenden ausgesprochen gut und hochrangig mit Botschaftangehörigen, Politikerinnen, Vertreterinnen der Wirtschaft u.a. besucht war und auch Presseanklang fand, habe ich mich mit der für die internationalen Angelegenheiten zuständigen Martina Rajić gründlich ausgetauscht. Wir werden in Kontakt bleiben.



▲ Tamara Košutić Kajmić, Juristin und Mitglied von HUZPP; Vanja Joka Brkljačić, Rechtsanwältin und Vorsitzende des Kommission Legislatur von HUZPP; Andrijana Kalić Boroje, Rechtsanwältin und Mitglied von HUZPP; Martina Rajić, Juristin und Vorsitzende der Kommission für internationale Zusammenarbeit; Nataša Novaković, Juristin und Vorsitzende der Kommission für PR und humanitäre Projekte; Prof. Jackie Jones, Präsidentin der Europäischen Juristinnenvereinigung EWLA, Koordinatorin des Projektes EWSDE für Großbritannien und Irland; Pam Jackson Brown, Richterin des Obersten Gerichtshofes von New York, Mitglied von WBASNY (Women's Bar Association of the State of New York); Vedrana Jelušić Kašić, Direktorin von EBRD (European Bank for Reconstruction and Development) für Kroatien und Slowenien; Fay Yvette Parris, amerikanische Rechtsanwältin und Mitglied von WBASNY; Iva Rukelj, kroatische und amerikanische Rechtsanwältin und Mitglied von WBASNY; Sabine Overkämping, Ministerialrätin, Vorsitzende der Kommission Europa- und Völkerrecht des djb sowie Research Director des EWSDE – Projektes; Tarja Krebić, Rechtsanwältin und Präsidentin von HUZPP (Foto: privat)